# Material B: Hinweise zu den Materialien zur Projektplanung Liebe Jugend forscht Projektbetreuerinnen und Projektbetreuer,

nachfolgend finden Sie drei Vorlagen, mit denen Ihre Jungforscherinnen und Jungforscher ihr Jugend forscht Projekt besser planen können. Alle Vorlagen sind Vorschläge, die Sie individuell an Ihre Bedarfe anpassen können.

Die **Vorlage „Projektplanung – euer Weg zum Wettbewerb!“** führt Schritt für Schritt durch die wichtigsten Planungsschritte in einem Jugend forscht Projekt.

Die Ergebnisse der einzelnen Planungsschritte werden in der **Vorlage „Arbeitsplan“** festgehalten. Idealerweise erhalten die Jungforscherinnen und Jungforscher den Arbeitsplan als Word-Vorlage. So können sie ihn fortlaufend aktualisieren und behalten den Überblick.

Das **Arbeitsblatt „Zeitplan“** kann individuell an die eigene Planung angepasst werden. Die Jungforscherinnen und Jungforscher können Termine für Klassenarbeiten, Projektwochen, Klassenfahrten, Ausflüge etc. ergänzen, sodass sie jederzeit einen guten Überblick über die verbleibende Zeit und ihre offenen Aufgaben haben. Es bietet sich an, zu Beginn einer jeden Jugend forscht Einheit gemeinsam auf den Zeitplan zu schauen, um auf die nächsten anliegenden Meilensteine (z. B. Abgabe der Kurzfassung) aufmerksam zu machen.

Alle Vorlagen wurden von Projektbetreuenden der Otto-Hahn-Schule in Hamburg erarbeitet und der Geschäftsstelle zur Weitergabe an Jugend forscht Projektbetreuende zur Verfügung gestellt.

# Projektplanung – euer Weg zum Wettbewerb!

## 1. Rahmenbedingungen klären und in den Zeitplan eintragen

* Was sind vorgegebene Termine/Deadlines? (z. B. Online-Anmeldung bis zum 30. November eines Jahres auf der Jugend forscht Website: [www.jugend-forscht.de](http://www.jugend-forscht.de))

## 2. Einen Plan machen

## Macht euch Notizen zu den einzelnen Unterpunkten und tragt die Ergebnisse in den Arbeitsplan ein.

**Euer Thema:**

* Brainstorming: Schreibt alle Ideen auf, die euch in den Sinn kommen – also ruhig auch Ideen, die ein bisschen verrückt oder kompliziert erscheinen. Aussortieren könnt ihr später immer noch. Befragt auch eure Freunde, eure Familie, Klassenkameraden und Lehrer. Vielleicht haben sie Ideen oder nennen Probleme, für die ihre eine Lösung entwickeln könnt.

**Eure Ziele:**

* Welche Ergebnisse wollt ihr erzielen? Was wollt ihr herausfinden?

**Eure Vorgehensweise:**

* Welche Versuche oder Messungen sind nötig?
* Welche Versuche könnt ihr zu Hause oder in der Schule durchführen?
* Welche Versuche sind nicht oder nur mit Hilfe eines Experten durchführbar?
* Klärt an dieser Stelle am besten auch schon eure Arbeitsschritte.

**Lehrerhilfe:**

* Ihr wisst nicht weiter? Fragen kostet nichts: Wenn ihr euch unsicher seid, zögert nicht und fragt eure Lehrer um Rat.

**Expertenhilfe:**

* Wo findet ihr jemanden, der euch fachlich oder methodisch weiterhilft? Gibt es vielleicht Hochschulen oder Betriebe bei euch in der Nähe, die sich mit dem Thema beschäftigen?
* Wie kommt ihr an Experten? Wie stellt ihr den Kontakt her?

**Ausflüge:**

* Wohin könnt oder müsst ihr für weiteres Know-how? (z. B. Schülerlabor, Schülerforschungszentrum, Universität, Werkstatt einer Berufsschule, Unternehmen)

**Recherche:**

* Wo findet ihr weitere Informationen zu eurem Thema? Schaut in Büchern, im Internet, in Fachzeitschriften oder Zeitungen nach.

**Kostenplan**:

* Braucht ihr Material für eure Forschungen? Wenn ja, was kostet das?
* Wie finanziert ihr das? (z. B. Jugend forscht Sponsorpool ([Orte und Ansprechpartner](https://www.jugend-forscht.de/wettbewerbe/regional-landeswettbewerbe/orte-ansprechpartner/orte-ansprechpartner-sponsorpools.html)), Schulförderverein)

**Arbeitsteilung**:

* Wer übernimmt welchen Auftrag?

**3. Präsentation planen!**

* Wie und wo wollt ihr eure Ergebnisse präsentieren? Überlegt euch, welche Medien und Anlässe ihr nutzen wollt (z. B. Poster/Plakat, Folien, Ausstellung, Bericht auf Homepage, Fotos auf USB-Stick, Modell, etc.).

**4. Loslegen!**

* Arbeitet an eurem Projekt (laut Zeitplan).

**5. Präsentation erstellen**

* Plakat und ggf. Exponate vorbereiten
* Präsentation vorbereiten und üben

**Arbeitsplan**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Name/n** |  | |
| **Thema** |  | |
| **Ziele** |  | |
|  | |
| **Aufgaben** |  | Wer macht das? |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
| **Präsenta-tion** |  |  |
|  |  |
|  |  |

**Zeitplan**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Arbeitsschritte | 06.09. | 13.09. | 20.09. | 29.09. | 04.10. | 11.10.  Projekt-woche | 18.10. – 25.10.  Herbstferien | 01.11. | 08.11. | 15.11. | 22.11. | 29.11. |
| Begrüßung, Organisation, Themen- und Gruppenfindung | X |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Vorbereitung und Planung (Arbeits- u. Zeitplan erstellen) |  | X | X |  |  |  |  |  |  |  |
| Recherche |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Besuch von Experten |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Arbeit an Kurzfassung |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Abgabe erste Kurzfassung |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Anmeldeschluss und Abgabe Kurzfassung |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Arbeit an der schriftlichen Arbeit |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Arbeitsschritte | 06.12 | 13.12. | 20.12. | 27.12. – 03.01.  Weihnachtsferien | 10.01. | 17.01. | 24.01. | 31.01.  Zeug-nisse | 07.02. | 14.02. | 21.01 | 28.02. |
| Durchführung von Versuchen und Messungen |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Besuch bei Experten |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Arbeit an schriftlichen Arbeit |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Abgabe Entwurf schriftliche Arbeit |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Überarbeitung schriftliche Arbeit |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Finale Abgabe schriftliche Arbeit |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Poster gestalten |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Vortrag üben |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Regionalwettbewerb |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |